



Generationenwechsel erfolgreich vollzogen

Rosen-Montags-Divertissementchen von 1861 e. V. startet in eine vielversprechende Zukunft

Die Pflege von Brauchtum und Tradition gehören zu den Maximen der Domstadt und ihrer Karnevalskultur. Doch der Wandel der Zeit macht auch vor etablierten Gebräuchen keinen Halt. Gerade in der Welt der Karnevalsgesellschaften, ihrer Strukturen und Grundsätze fordert dieser Prozess häufig einen schwierigen Spagat zwischen Innovation und Moderne. Das Rosen-Montags-Divertissementchen von 1861 e. V. (RMD) hat diesen Spagat stets vorbildlich gemeistert.

Nach einer über 150-jährigen Tradition und 17 Jahren unter dem Regiment des ehemaligen Präsidenten und heutigen Ehrenpräsidenten Michael Kamphausen erscheint die KG seit der Session 2013 mit neuen Gesichtern und frischem Elan. „In den letzten Jahren hat unsere Gesellschaft eine überaus erfolgreiche Entwicklung genommen“, würdigt der neue Präsident Udo Marx die Arbeit seines Vorgängers. Kamphausen hat die muntere Truppe, die auf eine Handvoll junger Männer aus der „Marianischen Congregation für Kaufleute“ zurückgeht, zu einem eingetragenen Verein und schließlich im Jahr 2005 zu einem „vollwertigen“ Mitglied des Festkomitees gemacht.

Frühzeitig hatte „Rex“ Michael I. – so lautet der Beiname des RMD-Präsidenten – verkündet, sich nicht mehr zur Wiederwahl zu stellen. Auch die restlichen Mitglie-



der des geschäftsführenden Vorstands schlossen sich an und traten gewissenmaßen gemeinsam zurück. So entpuppte sich das vergangene Jahr im altehrwürdigen RMD als Jahr der Neuerungen und des Generationenwechsels. Ebenso wie der neue Rex Udo wurden die weiteren Mitglieder des Vorstandes – Martin Bierbaum als Vizepräsident, Patrick Plümer als Literat, Thomas Ellrich als Schriftführer, Patrick Deis als Schatzmeister sowie Oliver Kamphausen und Dr. Robert Ellrich als Beisitzer – jeweils einstimmig gewählt. Dem Senat steht weiterhin Senatspräsident Paul Ellrich voran.

Seine Feuertaufe und eine erste Bewährungsprobe als Rex meisterte Marx – gestärkt durch den Rückhalt der Vereinsmitglieder – mit Bravour und führte charmant durch die große RMD-Prunksitzung. Bei der offiziellen Übergabe der Präsidentenkette und -pirtsche durch Festkomitee-Präsident Markus Ritterbach beglückwünschten ihn mit Michael Kam-

phausen und Friedel Weber gleich zwei seiner Vorgänger. Trotz des hochkarätigen Programms auf der Bühne und der zahlreichen Gäste im Congress-Saal zeigte Rex Udo keine Anzeichen von Nervosität und bewies, dass sich das Vertrauen der „RMD-ler“ ausgezahlt hatte.

Mit dem Brauchtumsabend ist das RMD bereits gut in die Session 2014 gestartet. Dabei wurde unter anderem Mitglied Klaus Gregges zum Ehrensenator ernannt. Darüber hinaus verkündete Rex Udo den Mitgliedern, dass das RMD sich künftig zu den Sternpaten des Kölner Doms zählen dürfe. Denn mit der Aktion „11 000 Sterne für den Dom“ stiftet die Gesellschaft einen hohen Betrag für das Wahrzeichen der Domstadt und ist ab Mai mit einer Sternplatte auf dem Domboden verewigt: In einen großen Granitstein wird ein Bronzemedailleon des RMD eingesetzt, das die Gesellschaft als Sternpaten ausweist.

Ein stimmungsvolles Treiben wird die Gäste überdies bei der großen Prunksit-



Der neue Vorstand um Rex Udo I. erhielt das volle Vertrauen der Mitglieder und wurde einstimmig gewählt: Martin Bierbaum als Vizepräsident, Patrick Plümer als Literat, Thomas Ellrich als Schriftführer und Patrick Deis als Schatzmeister, sowie die Beisitzer Dr. Robert Ellrich und Oliver Kamphausen.

Nach einer Idee von Mitglied Horst Kahl: der Sessionsordens 2014

GESELLSCHAFT

zung am 16. Februar, 16 Uhr, im Congress-Saal der KölnMesse begeistern. Zudem finden in diesem Jahr Herrentouren, Familientage und Brauchtumsabende statt.

Nicht nur der liebevolle Umgang mit dem Präsidentenamt und der große Zusammenhalt innerhalb des RMD zeigen, dass diese kleine, aber feine Gesellschaft auf Familiarität und Geselligkeit setzt.

Viele der über 150 Mitglieder sind bereits in der zweiten oder sogar dritten Generation dabei. All diese Faktoren machen das RMD zu einer echten Familiengesellschaft, die



Die Aktion „11 000 Sterne für den Dom“ stellten Udo Marx und Michael Kamphausen vor.

mit Freude am Humor, Liebe zu ihrer Heimatstadt Köln und dem Karneval sowie mit einer ungebrochenen Verbundenheit zu Tradition und der Fähigkeit, zeitlos zu bleiben, überzeugt. Mit einer solch gefestigten Basis blicken der neue Vorstand ebenso wie die Mitglieder weiterhin optimistisch in die Zukunft. ■



Mit der Bohne zum „Rex“

Die Bezeichnung „Rex“ für den Präsidenten des RMD geht auf einen alten Brauch zurück: Am Dreikönigstag, also am 6. Januar eines jeden Jahres, bestimmte beim „Bunneball“ der Zufall einen neuen „Bohnenkönig“. Dazu wurde eine Bohne in einen Kuchen eingebacken – wer diese fand, war König, also Rex. Die Bezeichnung hat sich bis heute gehalten – auch wenn der Präsident längst demokratisch per Abstimmung gewählt wird.

Veranstaltung

Prunksitzung | Sonntag, 16. Februar, 16 Uhr Congress-Saal der KölnMesse

Kontakt

Geschäftsstelle RMD von 1861 e.V.
Habsburgerring 18–20 · 50674 Köln
Telefon: (02 21) 2 70 87 71
Telefax: (02 21) 2 70 87 72
E-Mail: info@rmd-ev.de
www.rmd-ev.de

Drei Präsidentengenerationen (v. re.): Bei der Amtseinführung von Udo Marx durch FK-Präsident Markus Ritterbach waren die RMD-Ehrenpräsidenten Michael Kamphausen und Friedel Weber die ersten Gratulanten.



CORPUS SIREO

ASSET MANAGEMENT RETAIL

The Germany Specialist



CORPUS SIREO GOES SHOPPING

Deutschlands führender Real Estate Asset Manager erweitert sein Serviceangebot

Immer mehr Kunden vertrauen uns, ihre Einzelhandelsimmobilien wertsteigernd zu managen.

Vom Highstreet-Objekt bis hin zum Fachmarktzentrum – für unsere Kunden realisieren wir die Neu- und Repositionierung von Einzelhandelsimmobilien. Zudem entwickeln wir nachhaltige Nutzungskonzepte oder richten diese neu aus, kaufen geeignete Immobilien an und kümmern uns um den Verkauf von zuvor optimierten Immobilien. Sprechen Sie uns an!



Weitere Informationen erhalten Sie unter +49 6104 664-0 oder auf unserer Webseite www.corpussireo.com

THE REAL ESTATE PEOPLE